

Erste Bilanz des Deutschen Wetterdienstes zum Jahr 2018 in Deutschland **2018 ist das wärmste Jahr in Deutschland seit Messbeginn 1881**

Offenbach, 20. Dezember 2018 - „Hinter uns liegt ein außergewöhnliches Wetterjahr. Obwohl noch ein paar Tage fehlen, können wir jetzt schon sagen: 2018 ist mit 10,4 Grad Celsius das wärmste Jahr seit dem Beginn deutschlandweiter Wetterbeobachtungen im Jahr 1881. Das ist ein trauriger Rekord“, erklärt Prof. Dr. Paul Becker, Vizepräsident des Deutschen Wetterdienstes (DWD) in einer ersten Bilanz des nationalen Wetterdienstes.

Die Berechnungen des DWD beruhen auf Messungen bis zum 19.12.2018 und einer Abschätzung des Witterungsverlaufs der noch fehlenden Tage des Jahres durch die mittelfristige Wettervorhersage des Europäischen Zentrums für Mittelfristige Wettervorhersage. Die Mitteltemperatur lag 2,2 Grad über dem vieljährigen Deutschlandmittel 1961-1990 und knapp vor dem bisher wärmsten Jahr 2014 mit 10,3 Grad Celsius. Damit fallen acht der neun wärmsten Jahre seit 1881 in das 21. Jahrhundert. Becker: „Diese auffällige Ballung warmer Jahre zeigt ganz klar: Die Erwärmung ist ungebremst, der Klimawandel hat Deutschland im Griff.“

Sonnigstes Jahr seit Beginn einheitlicher flächendeckender Messungen

2018 wird mit weit über 2 000 Sonnenstunden zugleich das sonnenscheinreichste Jahr in Deutschland seit Messbeginn im Jahr 1951 – vor dem Jahr 2003 mit 2014 Sonnenstunden. Beim Niederschlag dürfte, so Becker, 2018 eines der drei trockensten Jahre seit 1881 sein. Niederschlagärmstes Jahr ist bisher 1959 mit im Mittel 551 Liter pro Quadratmeter.



Hinweis an die Redaktion

Die Abbildungen und das Foto von Prof. Dr. Paul Becker finden Sie als Anhang zu dieser Pressemitteilung in druckfähiger Auflösung unter www.dwd.de/presse
Die detaillierte Jahresbilanz des DWD auch zu den Bundesländern erscheint am 28. Dezember 2018.

Abbildung 1

2018 ist das wärmste Jahr in Deutschland seit 1881

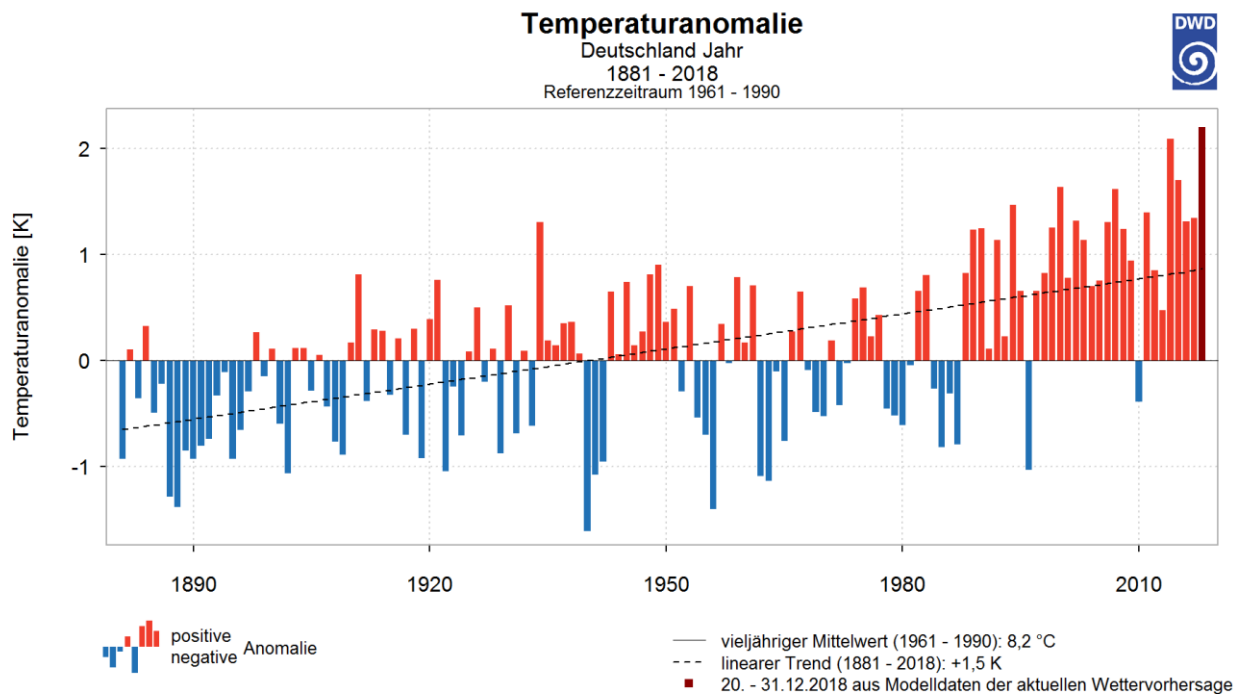
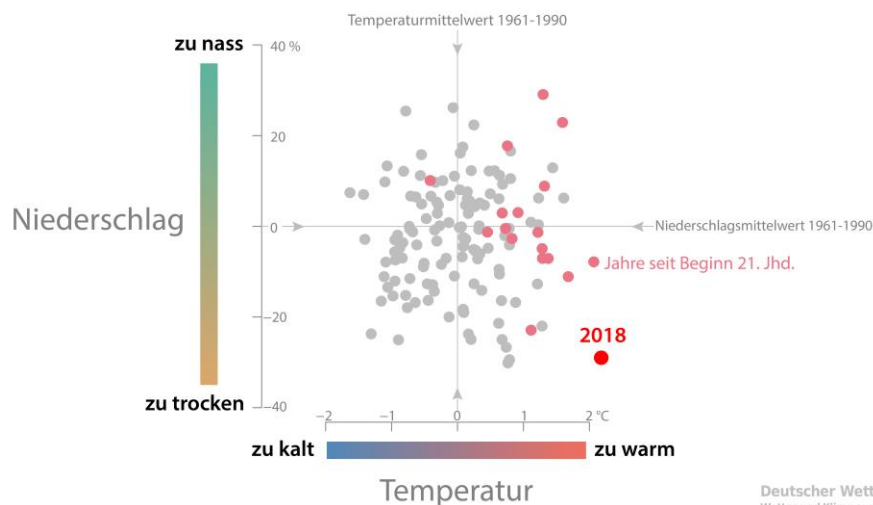


Abbildung 2

Die Kombination von einem wärmsten und zugleich extrem trockenen Jahr macht 2018 aus klimatologischer Sicht einzigartig

Wie außergewöhnlich war das Jahr 2018?

Abweichung Temperatur und Niederschläge 1881 - 2018 für Deutschland



20. - 31.12.2018 aus Modelldaten der aktuellen Wettervorhersage

Deutscher Wetterdienst
Wetter und Klima aus einer Hand
www.dwd.de/klima



Abbildung 3

Prof. Dr. Paul Becker, Vizepräsident des Deutschen Wetterdienstes

